

Wichtige Informationen für Eltern und Schüler

Willkommen an der

Modus
SCHULE



Schule von Welt, in der jeder Einzelne zählt.
Schule mit dem Profil „Inklusion“



Wörthstraße 21
95028 Hof

Tel.: 09281/14009-0

Fax.: 09281/14009-22

e-mail: verwaltung@sophienschule-hof.de

home: www.sophiengrundschule-hof.de



Schuljahr 2017/18

Die Leitsätze der Sophien- Grundschule

Wir vermitteln unseren SchülerInnen Wertvorstellungen und machen sie fit für das Zusammenleben in einer demokratischen Gesellschaft.

Wir machen klasse Unterricht für die Gegenwart und Zukunft unserer Kinder.

Wir füllen unsere Schule mit Leben. - Sie ist ein Lebens- und Erfahrungsraum für die gesamte Schulfamilie.

Wir schaffen optimale, innovative Rahmenbedingungen für eine effektive Lehr- und Lernkultur.

Wir legen Wert auf eine entspannte Atmosphäre und ein gutes Betriebsklima.

Wir legen Wert auf eine vertrauensvolle und lebendige Zusammenarbeit mit den Eltern.

Wir kooperieren mit anderen Einrichtungen, um eine optimale Betreuung unserer SchülerInnen zu gewährleisten und Synergien für unsere Arbeit nutzen zu können.

Wir präsentieren die Sophienschule gerne der Öffentlichkeit, um unseren Kindern Identifikationsmöglichkeit zu bieten und ihr Umfeld von der Qualität dieser Schule zu überzeugen.

„Diese Schule ist ein Leuchtturm in der Schullandschaft“
(Zitat von Ministerialrat Erich Weigl, bei seinem Besuch in der Sophienschule am 27.02.2008)

Liebe Eltern, liebe Kinder

Bald ist es so weit: Der allererste Schultag steht vor der Tür. - Ein spannender Tag im Leben eines Kindes - genauso in dem seiner Eltern. Große Erwartungen, manchmal auch Ängste, sind mit dem Schuleintritt verknüpft.

„Hand in Hand“ werden Kinder, Eltern, wir Lehrer und Erzieher die ersten vier Schuljahre an der Sophienschule meistern. Dabei kommt es darauf an, dass wir stets Geduld und Verständnis für einander aufbringen. - **Lob** ist eine wirksame Motivation!

Außerdem appellieren wir an Sie, liebe Eltern, **regelmäßig mit Ihren Kindern zu üben**. Tägliche Lese-, Schreib- und Rechenübungen sind dringend nötig. Als Grundlage hierfür dient stets das, was im Unterricht durchgenommen wurde. Es ist meistens genug, diese Inhalte zu wiederholen. Sehen Sie außerdem täglich in das Hausaufgabenheft Ihres Kindes und kontrollieren Sie, ob alle Aufgaben erledigt wurden. **Das Hausaufgabenheft ist wöchentlich zu unterschreiben**, damit sich Ihre Lehrkraft überzeugen kann, dass Sie sich um die schulischen Belange Ihres Kindes kümmern.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Lehrer Ihres Kindes.

Diese Broschüre soll den Einstieg in den Schulalltag erleichtern. **Bitte bewahren Sie das Heft gut auf!**

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihrem Kind

Henrik Schödel
Rektor

Jutta Beer
Konrektorin



Eltern

Was die Erziehung Ihres Kindes angeht, so sind wir sicherlich nur die zweite Instanz. Sie selbst sind das maßgebliche **Vorbild** für Ihr Kind. Seine positive Entwicklung ist jedoch auch unser vorrangiges Ziel. Darum ist uns der Austausch mit Ihnen, liebe Eltern, besonders wichtig. Nutzen sie dafür vor allem folgende Einrichtungen:

- ✓ **Sprechstunden der Lehrkräfte** sowie
- ✓ den **Elternsprechtag**;
- ✓ **In der „Zeit für Eltern“**, **montags von 7.45 bis 8.15 Uhr**, stehen die Lehrkräfte für dringende Fragen zur Verfügung. In dieser Zeit finden Die jeweils Übersetzer für verschiedenste Sprachen im Elterncafé. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass unsere Lehrkräfte pünktlich um 8.00 Uhr mit dem Unterricht beginnen wollen und sich daher an den anderen Tagen nur in äußersten Notfällen vor dem Unterricht Zeit für Sie nehmen können.
- ✓ **Auf der Pinnwand im Eingangsbereich** finden Sie stets aktuelle Hinweise für Ihre Klasse.
- ✓ **Auf der Pinnwand neben dem Elterncafé** stehen allgemeine Schulinfos sowie Informationen aus dem Elternbeirat.
- ✓ Auch auf **Elternabenden oder beim Elternforum (siehe S.5)** können Sie sich mit Fragen und Anregungen einbringen.
- ✓ Gerne sind Sie auch bei unseren **Festen und Projekttagen** gesehen! Manchmal sind wir hier auf Ihre Mitarbeit angewiesen.
- ✓ Besonders würden wir uns freuen, wenn Sie sich als **Klassenelternsprecher oder Elternbeirat** zuverlässig für unsere Schule engagierten:

Klassenelternsprecher und Elternbeirat

Am ersten Elternabend werden in jeder Klasse zwei **Klassenelternsprecher** gewählt. Diese können z.B. Elternstammtische organisieren oder stellvertretend für die Eltern der Klasse mit Lehrkräften oder Mitarbeitern sprechen.

Am selben Abend werden die **Elternbeiräte** für das Schuljahr gewählt. Gemäß Art. 64 - 68 BayEUG (= Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen) ist der Elternbeirat die Vertretung der Eltern. Er wirkt beratend an der Schulentwicklung mit und hilft bei Festen und Projekttagen. Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Elternschaft.

Elternforum

Besonders stolz sind wir auf unser Elternforum. Hier haben **alle Eltern** der Schule die Möglichkeit, ihre Ideen, Wünsche und Anregungen vorzubringen und mit Lehrkräften und der Schulleitung zu diskutieren. Zum Beispiel entstand aus dem Elternforum unser Elterncafé, die Idee des Notinsel - Projektes, der Lesepatzen sowie des Computerkurses und des Deutschkurses für die Eltern.

Auch Sie sind herzlich eingeladen, im Rahmen dieses Forums Einfluss auf die pädagogische Arbeit der Schule zu nehmen. Natürlich ist die Teilnahme an den etwa vier Treffen im Jahr jeweils freiwillig.



Elterncafé

Seit dem Schuljahr 2010/2011 besteht das Elterncafé. Es ist gleich neben dem Haupteingang unserer Schule. Betrieben wird es von Eltern für Eltern. Geöffnet hat das Elterncafé von Montag bis Freitag von 7.45 Uhr bis ca. 9.00 Uhr. Jeden Morgen gibt es hier frischen Kaffee. Am letzten Freitag vor den Ferien **frühstücken** die Besucher des Elterncafés gemeinsam: Jeder bringt etwas mit und es finden anregende Gespräche statt. Gerne helfen die Eltern hier einander weiter und können in verschiedenste Sprachen übersetzten. Täglich liegt die aktuelle Tageszeitung aus. Auch die Schulleitung oder

Lehrkräfte sind dann und wann bei einer Tasse Kaffee hier anzutreffen.

Jede Mama und jeder Papa ist im Elterncafé gerne gesehen!

Förderverein

Wie der Name sagt, unterstützt auch der Förderverein die Schule. Dies kann durch Spenden oder durch tatkräftige Unterstützung geschehen. Ohne einen Beitrag zahlen zu müssen, kann jeder, an der Schule interessierte Erwachsene, Mitglied im Förderverein werden, an den Fördervereinsitzungen teilnehmen und so viele Entscheidungen, welche die Schule betreffen, beeinflussen. Antragsformulare sind im Sekretariat erhältlich.

Falls Sie unserem Förderverein eine Spende zukommen lassen wollen (auch kleine Beträge helfen uns weiter) hier die Bankverbindung:



IBAN: DE40 7805 0000 0220 5987 26

BIC: BYLADEM1HOF

Sparkasse Hochfranken

In der Praxis unterstützen Elternbeirat und Förderverein die Schule zum Beispiel

- in der Ausrichtung und Vorbereitung von Schulfesten
- durch die Anstellung von pädagogischen Hilfskräften
- beim Anschaffen notwendiger Unterrichtsmaterialien
- beim Einrichten neuer Räume (z.B. Elterncafé, Forscherlabor)
- durch die Auszeichnung der Klassenbesten
- durch finanzielle Unterstützung von Klassenfahrten, Schullandheimbesuchen, Exkursionen

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Eltern, die bereit sind, sich für unsere Schule zu engagieren!



Die ersten Schultage

- Die erste Schulwoche beginnt am Dienstag, 12.09.2017:
Wir treffen uns um 9:00 Uhr in der Aula (im Dachgeschoss).
Mitzubringen sind lediglich: Schultüte und Federmäppchen.
Der Schulkoffer ist zu schwer. Wir brauchen ihn erst morgen.
Nach der Begrüßung durch die Schulleitung werden die Kinder auf die jeweiligen Klassen verteilt. Zusammen mit „ihrer“ Lehrkraft gehen Schüler und Eltern nun in die Klassenzimmer.
Sie selbst erhalten noch einige Infos sowie Kaffee und Kuchen.
Um 10:15 Uhr ist das offizielle Ende des ersten Schultages.
Von 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr stehen Ihnen die Lehrkräfte für Fragen zur Verfügung.

- Auch am Mittwoch, Donnerstag und Freitag endet der Unterricht jeweils um 11.15 Uhr.

- Die Erstklässler werden am Mittwoch um 8.15 Uhr gemeinsam zu einer **Andacht nach St. Lorenz** gehen. Auch Sie, liebe Eltern, sind dazu herzlich eingeladen.

- **Der erste Elternabend** für die Eltern der Erstklässler findet am Mittwoch, 13.09.17, um 19.00 Uhr statt.
Wir wünschen uns, dass alle Eltern anwesend sind.

- **Der Fotograf** wird am Mittwoch und Donnerstag an der Schule sein, um Klassenfotos zu machen und im Anschluss an den Unterricht Portraitaufnahmen von den Kindern zu knipsen.

- **Fachunterricht wie Sport** beginnt erst am Montag, 18.9.17.
Auch gibt es für angemeldete Kinder bereits **Frühstück** und die Kinder der Ganztagesklassen bekommen ihr **Mittagessen**.
Der Unterricht endet für alle Klassen jedoch spätestens um 14.00 Uhr.

Einkaufsliste für Schulsachen

Bitte achten Sie beim **Kauf des Schulkoffers** auf **Gewicht** (möglichst leicht), **Größe**, **Farbe** (Leuchtfarbe) und **leichte Handhabung**.

Alle Kinder der ersten Klassen brauchen folgende Materialien.
Kaufen Sie die Sachen am besten schon in den Ferien:



1. Arbeitsmaterialien im Schulkoffer

Federmäppchen:

- 2 Bleistifte Nr. 2
- 6 dicke und 6 normale bunte Holzstifte (gute Qualität!)
- Radiergummi
- kleines Lineal
- wasserlöslicher Folienstift, dünn

Schlampermäppchen:

- Schere mit Spitze. Es gibt auch Linkshänderschere
- Klebestift
- 1 Dosenspitzer für dicke und dünne Stifte

Hefte, Blöcke und Mappen

- 1 Rechenheft für **Mathe**, DIN A 5, Lineatur 7, **dunkelblau**
- 1 Schreibheft für **Deutsch**, DIN A 5, Lineatur 1, **rot**
- 1 Schreibheft für **Religion** DIN A 4, Lineatur 1, **transparent**
- 1 Schreibheft für **HSU**, DIN A 4, Lineatur 1, **grün**
- 4 Schnellhefter (rot = Deutsch, gelb = Musik, blau = Mathematik, weiß = Proben)
- 1 Rechen- und 1 Schreibblock (DIN A5) für die 1. Klasse mit Spirale
- 1 Jurismappe mit Gummiband für Hausaufgaben und Elternbriefe



2. **Arbeitsmaterialien für den Kunstunterricht**

- 1 Schuhkarton mit
- 1 Markenfarbkasten, z.B. Pelikan mit 12 Farben, Deckweiß und Wasserbecher
- 2 Borstenpinsel Nr. 6, Nr. 12,
- 2 Haarpinsel Nr. 6, Nr. 10,
- Malkittel z.B. altes Hemd,
- 1 Wischlappen zum Reinigen des Tisches sowie
- wasserfeste Wachsmalkreiden
- 1 Zeichenblock DIN A 3
- 100-Blatt-Malblock DIN A 4
- 1 Block Tonpapier DIN A 4
- 1 Heft Transparentpapier
- Knetmasse sowie ein Tischset (DIN A3) als Knetunterlage



3. **Für den Sport- und Schwimmunterricht braucht ihr Kind**

- 1 Turnbeutel mit Turnhose, T-Shirt, Turnschuhe mit hellen Sohlen und Klettverschluss (falls Ihr Kind seine Schuhe noch nicht selbst binden kann)
- Bademütze
- Badeanzug bzw. Badehose
- Handtuch

4. **Für Pausen (auch bei schlechtem Wetter sind wir draußen!)**

- Regenbekleidung, entsprechende Schuhe
- Trinkflasche: Diese wird auch für die tägliche Pause benötigt und ebenso eine Brotzeitdose

5. **Für Wandertage**

- Rucksack

Hausschuhe werden in allen Klassen getragen. Sie bleiben in der Schule.

Was Sie nicht kaufen brauchen: Ein Hausaufgabenheft.

Wir haben ein schuleigenes Hausaufgabenheft, welches selbst Ferientermine enthält.

Das Hausaufgabenheft sollten Sie täglich einsehen, da unsere Mitarbeiter häufig wichtige Mitteilungen an Sie eintragen.

Wöchentlich sollten Sie Ihre Unterschrift in das Heft setzen, damit wir wissen, dass Sie eventuelle Einträge gesehen haben.

Weitere benötigte Materialien bzw. anfallende Kosten für Arbeitshefte u.s.w. teilen Ihnen der Klassenleiter bzw. die jeweiligen Fachlehrer mit.

Bitte beschriften Sie alle Materialien - auch die einzelnen Stifte - mit dem Namen Ihres Kindes, damit nichts verloren geht!

In der Schule etwas verloren?

Bitte geben Sie grundsätzlich **keine Wertgegenstände** mit in die Schule.

Neben der Eingangstüre befindet sich eine Kiste mit Fundsachen, welche jeweils vor den Ferien geleert wird.

Davon könnte etwas in der Schultüte stecken



Namensstempel,
Memory-Spiel,
Quartett, Legosteine,
Hörspiel CD, Malkasten
Knetmasse, Fingerfarben, Stifte,
(Vorlese)Buch, Mal- oder Bastelbuch,
Trinkflasche (nicht aus Glas),
Brotzeitdose (aus Plastik),
Freundebuch/Poesiealbum,
Fotoalbum, Bilderrahmen,
Taschenlampe,
Bademütze,
Wecker, Uhr,
Geldbeutel,
Aufkleber,
Haarspange,
Kamm

Was kann ich noch tun, um mein Kind zu fördern?

- Tipp 1: **Freuen** Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule!
- Tipp 2: Haben Sie **Vertrauen** zu seinen Lehrkräften.
- Tipp 3: Fördern Sie die **Selbstständigkeit** Ihres Kindes!
- Tipp 4: Stärken Sie zum Beispiel durch Anerkennung das **Selbstbewusstsein** Ihres Sohnes/ Ihrer Tochter.
- Tipp 5: Fördern Sie **grundlegende Fähigkeiten** wie malen, kleben, ausschneiden.
- Tipp 6: **Gemeinsames Spielen** ist gut für Konzentration, Ausdauer und Teamgeist.
- Tipp 7: **Bewegung, frische Luft, ausgewogene Ernährung, und Hygiene** halten Ihr Kind gesund und machen es schlau!
- Tipp 8: Schränken Sie den Fernseh- bzw. Computerkonsum ein. Besser ist es, täglich ein (Bilder)Buch vorzulesen. **Ausflüge und Unternehmungen** sind besonders wichtig.
- Tipp 9: Gewöhnen Sie Ihr Kind an einen **festen Tagesablauf** und sorgen Sie für ausreichend Schlaf.
- Tipp 10: Lassen Sie sich bei **Auffälligkeiten und Schwierigkeiten** von anderen beraten. - Eltern müssen nicht alle Probleme alleine lösen.

... **Wir werden das schon schaffen** ...

Betreuungs-und Unterstützungsangebote

für Schulkinder im Bahnhofsviertel der Stadt Hof
Schuljahr 2017/18

Beratung: Daniela Müller

Tel. 09281/140090

Zeit	Angebot	Träger
07.15 – 07.45 Uhr (Montag bis Freitag)	Frühstücksbetreuung Ansprechpartner: Frau Müller	Förderverein der Sophien-Grundschule
14.30 – 18.00 Uhr (Dienstag bis Sonntag)	Jugendzentrum „Q“ Ansprechpartner: Herr Hofmann	Stadt Hof
15.00 – 17.00 Uhr (Dienstag)	Offener Kindertreff im Stadtteil (MGH Sophienstr. 18a) Ansprechpartner: Herr Wulf, Frau Hüttner	Stadt Hof/ Stadtjugendring
11.15 – 14.00 Uhr (Freitag)	Schülercafé (verbindliche Anmeldung; vorrangig für 1./2. Kl) Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Nohutcu	Förderverein der Sophien-Grundschule
ganztägige, verbindliche Betreuung	Horte Ganztagesklassen Arbeitsgemeinschaften	Kinderschutzbund (Tel. 18862) (außerhalb des Schulsprengels): siehe nächste Seite Sophien-Grundschule

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Übersicht der Horte in der Stadt Hof

- Kinderhort des Kinderschutzbundes
Sophienstr. 23, 95028 Hof
Tel. 09281/18662
Ansprechpartner: Frau Latendin
- Kinderhort im Treffpunkt Familie
Schellenbergweg 20, 95028 Hof
Tel. 160710210
Ansprechpartner: Herr Nierobisch
- Kinderhort der Arbeiterwohlfahrt
Heiligengrabstr. 1, 95028 Hof
Tel. 45935
Ansprechpartner: Frau Dengler
- Kinderhort BRK
Mühldamm 12, 95028 Hof
Tel. 1031
Ansprechpartner: Frau Drewanz
- Kinderhort Clever Kids
Unterkotzauer Weg 51, 95028 Hof
Tel. 1440820
Ansprechpartner: Herr Wohlrab
- Kinderhaus Kreuzkirche
Fröbelstr. 1, 95030 Hof
Tel. 67447
Ansprechpartner: Frau Hein
- Montessori-Kinderhaus im TPZ
Am Lindenbühl 10, 95032 Hof
Tel. 75520
Ansprechpartner: Frau Mai

Weitere Institutionen:

- Hofer Schulbegleitung (Tel. 140797191)
Ansprechpartner: Frau Merkel
- Mehrgenerationenhaus
Sophienstr. 18a, 95028 Hof
Tel. 540390578
Ansprechpartner: Frau Schaller

Schulfrühstück an der Sophien-Grundschule

Ansprechpartner: Frau Müller

Träger: Förderverein der Sophien-Grundschule

Kennen Sie diese Tagen, an denen Sie Ihrem Kind kein Frühstück bereiten können?

Sei es aus zeitlichen, finanziellen oder aus anderen Gründen?

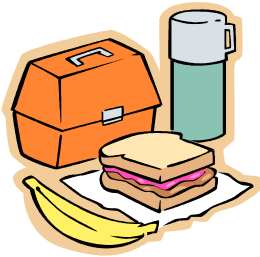
Wir können Sie unterstützen!

- Wann? Montags bis Freitag
- Wo? Im Speisesaal der Sophien-Grundschule
- Zeit? ab 7.15 Uhr bis 7.45 Uhr
- Es werden Müsli, Marmelade-, Wurst- oder Käsebroten, Tee, Saft oder Milch angeboten
- Kostenlos

In Kooperation mit:



Sophien-Grundschule - Die gesunde Schule



Frühstück, Pausenbrot, Schulfruchtprogramm, Trinkbrunnen, Mittagessen

Täglich benötigt Ihr Kind für die Pausen etwas zum Essen und ausreichend zum Trinken.

Für Kinder, deren Eltern in der Früh bereits arbeiten müssen, gibt es die Möglichkeit, in der Schule ab 7.15 Uhr ein **Frühstück** einzunehmen. Ihr Kind muss jedoch fest für die „Frühstücksgruppe“ angemeldet werden.

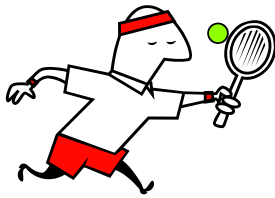
Da sich unsere Schule am sog. Schulfruchtprogramm beteiligt, bekommen **montags alle Kinder kostenlos frisches Obst**.

In den Pausen wird gemeinsam in den Klassenzimmern gegessen.

Sie selbst sind für ein gesundes Pausenbrot verantwortlich. Dieses zeichnet sich unter anderem durch Abwechslung aus. Geben Sie Ihrem Kind zum Wurst- oder Käsebrot auch ab und zu ein Stückchen Obst oder Gemüse mit. Es darf auch mal etwas Süßes enthalten sein ... Mineralwasser oder Fruchtsäfte (keine Glasflaschen!) sind besonders empfehlenswert.

Die Sophienschule verfügt auch über einen **Trinkwasserbrunnen**, an dem die Kinder jederzeit ihren Durst stillen können.

Die Kinder der Ganztagesklassen bekommen Montag bis Donnerstag ein warmes **Mittagessen**, welches täglich frisch von von Frau Üstin und ihrem Team gekocht und angeliefert wird.



Bewegungspausen

Bewegung ist wichtig. Nur wer ausreichend Bewegung hat, kann effektiv lernen. Wir achten deshalb auf regelmäßige Bewegungspausen und machen Bewegungsangebote in Hof- und Gangpausen.

Auch bei schlechtem Wetter sollen die Kinder nach draußen gehen können. Bitte geben Sie Ihrem Sohn/ Ihrer Tochter „Matschkleidung“ mit in die Schule.

Übertragbare Krankheiten (Vgl. Infoblatt Infektionsschutz)

Ansteckende Krankheiten wie Mumps, Scharlach, Windpocken ... sind in der Schule zu melden. **Auch Kopflaus- oder Flohbefall ist meldepflichtig.** Bitte suchen Sie einen Kinderarzt auf und schicken ihr Kind erst wieder in die Schule, wenn es frei von Läusen und Nissen ist.

Sicherheit für Ihr Kind



Der Schulweg

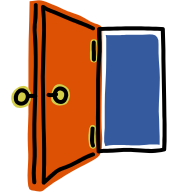
- **Bitte fahren Sie selbst in der Schulumgebung langsam!**
- Es ist verboten, die Kinder unmittelbar vor der Schule aussteigen zu lassen. Hier ist **Fußgängerzone**.
- Um ein hohes Verkehrsaufkommen bei der Schule und damit Unfälle zu vermeiden, lassen Sie Ihr Kind etwas weiter entfernt aussteigen und machen Sie mit ihm einen **Treffpunkt** aus, wo Sie es wieder abholen.

- **Üben** Sie den Schulweg mit vor Schulbeginn ein. Sie entscheiden, welcher Weg für Ihr Kind der sicherste (Das ist nicht immer der kürzeste!) ist. Es sollte **niemals ganz alleine** in die Schule laufen.
- Machen Sie Ihr Kind auf die **Notinsel - Zeichen (siehe letzte Seite!)** an Geschäften in seinem Umfeld aufmerksam.
- **Leuchtende Kleidung oder Schulkoffer** dienen der guten Sichtbarkeit.
- Die **Schulweghelfer** vor der Schule leiten die Kinder über die Straße. **Ihren Anweisungen ist zu folgen.**
- Machen Sie genau mit Ihrem Kind aus, **mit wem** es mitgehen oder fahren darf. Niemand sonst darf es nach Hause bringen!
- Das Kind darf **nicht mit dem Fahrrad oder Roller** in die Schule fahren.



Witterungsbedingter Unterrichtsausfall

Ungünstige Witterungsbedingungen, insbesondere winterliche Straßenverhältnisse, können es im Einzelfall kurzfristig notwendig machen, den Schulunterricht ausfallen zu lassen. Um die Entscheidung über einen Unterrichtsausfall möglichst rasch an die Öffentlichkeit weitergeben zu können, werden die Radiosender über eine zentrale Datenbank des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Entscheidung informiert. Der Bayerische Rundfunk und der bayernweite Rundfunksender Antenne Bayern stellen die Informationen jeweils auf ihrer Homepage zur Verfügung. Zudem können bei Antenne Bayern unter der Telefonnummer 089/99277283, 08009941000 und 089/99277-0 und beim Bayerischen Rundfunk unter der Telefonnummer 01805/333031 Auskünfte eingeholt werden.



Öffnungszeiten der Schule

Zur Sicherheit unserer Kinder ist unsere Schule nur zu folgenden
Zeiten von außen zugänglich:

7:45 Uhr - 7:58 Uhr

11:15 Uhr - 11:20 Uhr

12:20 Uhr - 12:25 Uhr

13:00 Uhr - 13:05 Uhr

13:55 Uhr - 14:00 Uhr

15:30 Uhr - 15:35 Uhr

freitags ab 11:15 Uhr

Ansonsten muss am Haupteingang geklingelt werden. **Hausmeister** oder
Sekretärin können per Sprechanlage öffnen.



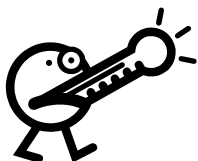
Unsere Bürozeiten:

Unsere Sekretärin, Frau Ute Tögel, ist für Sie da:

Montag bis Mittwoch von 7:30 - 9:00 Uhr und 11:00 - 14:15 Uhr

Donnerstag von 12:00 - 15:00 Uhr

Freitag von 7:30 - 11:30 Uhr



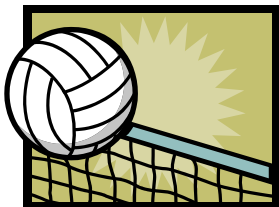
Entschuldigen bei Fernbleiben:

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind pünktlich (15 Minuten vor
Unterrichtsbeginn) in der Schule ankommt.

Sollte es krank sein, so rufen Sie bitte ab 7:30 Uhr in der Schule unter der Nummer **140090** an. So wissen wir, dass ihm auf dem Schulweg nichts passiert ist.



Änderungsmeldungen: Wir müssen stets die Möglichkeit haben, Sie oder eine andere Person Ihres Vertrauens erreichen zu können. Bitte teilen Sie uns deswegen zuverlässig und unaufgefordert **Änderungen von Telefonnummern, Adressen ...** Erziehungsberechtigten mit.



Sicherheitsvorschriften im Sportunterricht:

1. Das Tragen von **Schmuck** kann zu erheblichen Verletzungen führen und ist daher **verboten**.

Ein Schüler, der durch das Tragen von Schmuck sich selbst oder andere verletzt, kann nicht die Leistungen des GUV oder die elterliche Haftpflicht in Anspruch nehmen. Wurden die Eltern durch die Schule auf diese versicherungsrechtliche Regelung hingewiesen, müssen diese im Fall einer Verletzung die Kosten selbst tragen.

2. Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Brillenträger, welche die Brille auch im Sportunterricht benötigen, **eine „Sportbrille“** (Brille mit Kunststoffgläsern) tragen.

3. Für den Sportunterricht ist **geeignete Kleidung** wichtig. Diese sollte aus Hygienegründen regelmäßig gewaschen werden. Um den Füßen einen sicheren Halt zu bieten, sollten alle Schüler **feste Turnschuhe** (keine Schlappchen) mit abriebfester, **heller Sohle** tragen.

4. Beim **Schwimmunterricht** ist darauf zu achten, dass die Schüler in der kalten Jahreszeit immer eine **Kopfbedeckung** dabei haben. Bitte achteten Sie ansonsten darauf, dass Ihr Kind etwas an hat, das es leicht selbständig aus- und anziehen kann. Wir wollen schließlich so viel Zeit wie möglich mit dem Schwimmen verbringen. Angemessene, hygienische Schwimmkleidung ist Pflicht.

Bademützen müssen getragen werden, um zu vermeiden, dass die Haare nass werden. (Wir haben nur 1,5 h Zeit zum Hin- und Herfahren, Umziehen, Duschen, Schwimmen und zum Haare fönen.) Auch aus hygienischen Gründen sollte Ihr Kind bereits geduscht zum Schwimmunterricht kommen. Bitte haben sie Verständnis dafür, dass wir das Haare waschen während des Schwimmunterrichts nicht erlauben. Hier können sich die Kinder lediglich das Chlorwasser abduschen.

Der Schwimmunterricht ist Pflicht. Nur mit ärztlichem Attest kann ihr Kind dem Schwimmunterricht fern bleiben.

5. Den **Anweisungen der Lehrkräfte und Begleitpersonen** ist unbedingt Folge zu leisten. Schüler, die durch ihr Verhalten sich und andere gefährden, können vom Sportunterricht ausgeschlossen werden.

Kennst du dieses Zeichen?

Wenn du dir die *Geschäfte* in deiner Umgebung genau ansiehst, dann wirst du auf manchen von ihnen dieses Zeichen finden:



Ein *Geschäft* mit diesem Zeichen ist eine „Notinsel“. Das heißt, da kannst du hinein gehen, wenn du auf deinem Schulweg ein Problem hast: Du hast dich zum Beispiel verlaufen, bist gestürzt oder

hast vor jemandem Angst. Die *Geschäftsleute* hier werden dir auf jeden Fall weiter helfen.

- Also mache dich auf die Suche nach diesen *Geschäften* und male das Bild oben in den richtigen Farben aus und bringe es am ersten Schultag gleich mit in die Schule.

Viel Spaß dabei und bis bald!